Letzte Telegramme.

Florenz, 20. April. Prinzessin Clementine, Prinz Philipp August und Prinzessin Luise von Koburg, Erzherzogin Clotilde sowie Herzogin Amalie von Bayern sind in Villa Pianora eingetroffen.

Nach Schluß der Redaktion eingetroffen:

Berlin, 20. April. [Orig.-Telegr.] Der dem Bundesrath zugegangene Nachtrags-Etat für 1893/94 fordert 50,400 Mark für die Erhebung der deutschen Gesandtschaft in Washington zur Botschaft als dauernde Ausgabe; ferner 600,000 M. weitere Kosten zur Betheiligung des Reiches an der Ausstellung in Chicago und 817,600 Mark zum Ankauf des Botschaftsgebäudes in Madrid als einmalige Ausgaben.

Petersburg, 20. April. Wie aus Sebastopol gemeldet wird, ist die Königin Natalie auf dem Wege nach Serbien dort durchgereist.

Die Romreise des Kaiserlichen Paares.

Verona, 20. April. Der kaiserliche Hofzug traf gestern abend 11[35] Uhr hier ein. Die Spitzen der Behörden erwarteten den Zug auf dem Bahnhofe; es fand kein Empfang statt. Nach einem Aufenthalte von zehn Minuten setzte der Hofzug die Fahrt nach Rom fort. An der Grenzstation Ala hatten die kaiserlichen Majestäten ein Telegramm des Königs Humbert empfangen, in welchem der König im Namen der königlichen Familie dem kaiserlichen Paare seinen Willkommengruß entbietet. Von Ala aus begleiten mehrere höhere Beamte der Adriatischen Eisenbahngesellschaft den Hofzug nach Rom.

Florenz, 20. April. Kaiser Wilhelm und Kaiserin Auguste Viktoria sind heute früh 8[25] Uhr hier eingetroffen und nach kurzem Aufenthalte nach Rom weitergereist.

Rom, 20. April. Der kaiserliche Hofzug ist seit den frühen Morgenstunden auf allen Stationen, durch welche er von Florenz ab kam, von den Spitzen der Militär- und Civilbehörden empfangen worden. Ueberall hatte sich eine zahlreiche Menge eingefunden, welche den Majestäten herzliche Begrüßungen darbrachte. Der kaiserliche Sonderzug nahm nirgends längern Aufenthalt.

Rom, 20. April. Die ganze Stadt prangt nunmehr im Festschmuck. Von den meisten Häusern wehen Fahnen in deutschen und italienischen Farben. Kaiser Wilhelm und Kaiserin Augusta Viktoria werden auf dem Bahnhofe von der ganzen königlichen Familie empfangen werden. Außerdem werden zur Begrüßung anwesend sein: Ministerpräsident Giolitti, der Minister des Auswärtigen Brin und der Bürgermeister von Rom. Bei der Ankunft im Quirinal werden die Majestäten von den Hofdamen, den Rittern des Annunciatenordens, den übrigen Ministern sowie den Präsidenten beider Kammern begrüßt werden. Großfürst Wladimir ist vergangene Nacht hier eingetroffen.

Rom, 20. April. In den Straßen der Stadt herrscht bereits reges Leben. Der Zuzug von Fremden dauert fort. Die Via Nazionale bis zum Quirinal ist von Flaggenmasten eingefaßt, welche Wappen und Fahnen in den Farben der italienischen Städte tragen. Alle Fenster und Balkone sind mit Teppichen und Blumengewinden behangen. Reich beflaggte Zuschauertribünen sind errichtet, auf denen ein zahlreiches Publikum den Einzug des Kaisers Wilhelm und der Kaiserin Augusta Viktoria, denen das Königliche Paar das Geleit giebt, beiwohnen wird. Das herrliche Wetter begünstigt die überaus rege Betheiligung der Bevölkerung.

Rom, 20. April. Der kaiserliche Hofzug passirte um 8½ Uhr Arezzo.

Rom, 20. April. Das deutsche Kaiserpaar ist wohlbehalten hier eingetroffen und am Bahnhofe von der königlichen Familie empfangen worden; von der Bevölkerung wurden die Majestäten lebhaft begrüßt.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 19. April.

Stationen.	8 Uhr morgens. Barom. mm	Therm. °C	Wind rechtwelf. 1—12 B.	Stationen.	2 Uhr nachmittags. Barom. mm	Therm. °C	Wind rechtwelf. 1—12 B.
Memel	768.2	2.7	SW 3	Memel	766.7	4.7	WSW 3
Kiel	66.1	6.7	SSO 2	Hamburg	64.4	15.4	NSO 1
Hamburg	66.1	5.7	NSO 2	Wien	66.2	14.0	SO 1
Borkum	64.3	8.2	SO 2	Valentia	—	—	—
Münster	64.2	10.0	O 1	Petersburg	60.9	-0.6	W 1
Kassel	64.8	3.4	still	Haparanda	66.3	-0.9	still
Berlin	67.5	5.3	SO 2	Stockholm	64.3	9.2	still
Breslau	69.0	0.7	SO 2				
Karlsruhe	64.4	11.4	NO 2				
Friedrichshafen	64.9	9.1	WSW 2				
München	66.0	6.0	O 4				

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 19. bis 20. April.

Stadt Hamburg. Fabrikbes. W. Pauling a. Leipzig. Rentner Roloff a. Wernigerode. Landwirth Heinrich Jahns a. Nordheim. Intendantur-Assessor Marcard a. Erfurt. stud. jur. Weber a. Halle. Kaufleute: Otto Schröder, Heinrich Mann, Ernst Arke, Otto Neumeister u. Steindorff a. Berlin; Anton Neubert a. Plauen i/B.; F. A. Ebbich a. Bremen; Landgräber a. Düsseldorf; Wertheim a. Frankfurt a/M.; P. Künsser a. Mainz; Oskar Rau a. Pforzheim.

Continental-Hotel Leipzer. Lieut. im Regt. Garde du Corps Graf von Einsiedel m. Fam. a. Berlin. Bankier Abel, Dr. Mattenau und Dr. Fenge a. Berlin. Privatier Eimentel a. Potsdam. Fabrikbes. Küchler a. Erfurt. Maurermeister Jahn a. Dahme. Rentiere Frau Richter mit Fräulein Tochter a. Weimar. Ober-Inspektor Roske a. Magdeburg. Bahnhofs-Restaurateur Krause m. Sohn a. Wallhausen. stud. Brüggemann a. Jena. Fabrikanten: Schulze m. Fam. a. Melsen; Seius a. Moebeln. Ingenieur Konrad a. Köln a/Rh. Rentnerin Frau Helene Seidel a. Breslau. Schlosser m. Gem. a. Bremen. Kaufleute: Lewer a. Melsen; Schweitzer a. Gera; Leinert a. Nordhausen; Feigenbaum a. Eltingen; Bermann, Fischler, Heilbronn u. Stifler a. Berlin; Proskauer a. Stettin; Berger a. Remscheid; Fromm a. Frankfurt a/M.; Sommer a. Soran; Wechmar a. Mühlhausen i/Th.; Aplisch a. Hannover; Stehle a. Dresden.

Zucker.

Magdeburg, 20. April. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl., von 92proz. 17,30, Kornzucker excl., 88proz. Rendement 16,50, Nachprodukte excl., 75proz. Rendement 14,10. Fest. Brodraffinade I. 29,00 Brodraffinade II. —. Gem. Raffinade mit Fass 28,75. Gem. Melis I., mit Fass —,—. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. April 16,37½ Gd., 16,45 Br., pr. Mai 16,42½ bz., 16,45 Br., pr. Juni 16,60 bz. u. Br., pr. Juli 16,62½ bz., 16,72½ Br. Stramm.

Viehmärkte.

Berliner Viehmarkt. Berlin, 19. April. Städtischer Central-Viehhof. (Amtlicher Bericht der Direktion.) Heute standen zum Verkauf: 513 Rinder, 7262 Schweine, 2100 Kälber und 692 Hammel. Für Rinder wurden, bei langsamem Handel, ungefähr die Preise des letzten Sonnabend erzielt, nur geringste Waare musste hin und wieder etwas billiger abgegeben werden. Der Markt wird nicht ganz geräumt. — Bei Schweinen war geringe Nachfrage für den Export, der Markt verlief daher schleppend, die Preise gingen wiederum etwas zurück, auch wird kaum ausverkauft. I. 55, ausgesuchte Posten darüber, II. 52 bis 54, III. 48—51 M. für 100 Pfd. mit 20 Proz. Tara das Stück. — Der Kälberhandel gestaltete sich bei dem reichlich starken Auftriebe ziemlich gedrückt. I. 58—62, ausgesuchte Waare darüber, II. 52—57, III. 40—51 Pf. das Pfund Fleischgewicht. — Hammel wurden bei ruhigem Handel und unverändertem Preisen ziemlich geräumt. I. 37 bis 40, beste Lämmer bis 44, II. 32—36 Pf. das Pfund Fleischgewicht.

Wolle. Baumwolle.

* Manchester, 18. April. 12r Water Taylor 6, 30r Water Taylor 7¾, 20r Water Leigh 6½, 30r Water Clayton 7¾, 32r Mock Brooke 7¾, 40r Mayoll 8, 40r Medio Wilkinson 8½, 32r Warpcops Lees 7¾, 36r Warpcops Rowland 8½, 36r Warpcops Wellington 8½, 40r Double Weston 8½, 60r Double courante Qualität 11¾, 32" 116 yards 16×16 grey Printers aus 32r/40r 172. Ruhig.

Produktenbörse zu New York,

am 19. April. (Telegr.)

Rother Winterweizen loco 75¼. Rother Weizen pr. April 74, per Mai 74⅛, per Juli 77, per Aug. 77¾. Kaffee Rio Nr. 7, 14¾, low ord. per Mai 13,85, per Juli 13,50. Zucker (Fair refining Muscovados) 3¼. Mais (New) pr. April 48⅛, pr. Mai 47⅞, per Juli 48½. Mehl (Spring clears) 2,40. Getreidefracht 1½. Schmalz loco 10,10, do. (Rohe & Brothers) 10,15. Raff. Petroleum Standard white in New York 5,45, do. Standard white in Philadelphia 5,40 Gd. Rohes Petroleum in New York 5,20, do. Pipeline Certificates, pr. Mai —,—. Matt. Baumwolle in New York 7[16/16], do. in New Orleans 7[9/16]. Kupfer 11,25 nom.

Weizen eröffnete schwach und fiel den ganzen Tag mit wenigen Reaktionen auf schwächere Kabelberichte im Einklang mit dem Westen und ausgedehnten Realisirungen. Das Sinken der Preise wurde infolge Deckungen theilweise wieder ausgeglichen. Schluss ruhig.

Mais einige Zeit steigend nach Eröffnung auf Deckungen Seitens der Platzspekulanten, später infolge Realisirung Reaktion. Schluss träge.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Erstin. Term.	Amm. Frist	1. Gläub. Verm.	Prüf. Term.
E. Gröschel, Fabrikant	Berlin	Berlin	17.4.	6.6.	4.5.	22.6.
L. Kastan, Kfm.	Berlin	Berlin	17.4.	8.6.	8.5.	30.6.
Karl Cerman, Kfm.	Berlin	Berlin	17.4.	15.6.	9.5.	1.7.
H. Meyer, Kfm., Inh. d. Fa. H. Meyer & Co.	Darmstadt	Darmstadt	17.4.	10.5.	17.5.	17.5.
R. Sandmann, Kommissionär	Dessau	Dessau	15.4.	18.5.	8.5.	29.5.
Siegfr. Wolf, Kfm.	Halberstadt	Halberstadt	15.4.	25.5.	12.5.	9.6.
E. Spirgalis, Kfm.	Königsberg	Königsberg	15.4.	31.5.	3.5.	22.6.
A. Itzigsohn, Kfm.	Köln	Köln	15.4.	15.5.	18.5.	29.5.
F. W. Schulz, Kfm.	Lübtheen	Lübtheen	17.4.	20.5.	13.5.	14.6.
E. Grütter, Kfm., Inh. d. Fa. Grütter & Steffens	Stralsund	Stralsund	17.4.	13.5.	13.5.	27.5.
G. E. Naumann, Kfm.	Zwickau	Zwickau	17.4.	20.5.	6.5.	31.5.

Berliner Börse vom 20. April.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse verkehrte in getheilter Tendenz. Banken eröffneten fest, weil die leitenden Werthkategorien darin wesentlich höher gegen den gestrigen offiziellen Schluss einsetzten. Auch der Fondsmarkt zeigte sehr gute Anregung bei lebhaften Umsätzen in Italienern, Gold-Ungarn und Mexikanern. Auch heimische Anlagen waren fest. Im Eisenbahnaktienmarkte waren heimische stetig, Schweizer Bahnen fest, auf das Plus der März-Einnahme der Nordostbahn in der Höhe von 180,000 Francs; ferner Elbethalbahn höher, Warschau-Wiener still, Mexikaner etwas lebhaft gefragt. Im Montanaktienmarkte lagen Dortmunder fest, Bochumer matt auf die Zeitungsmeldung, dass Neuanlagen nothwendig geworden, weil die Einrichtungen des Werkes veraltet seien. Kohlenaktien lagen matt, weil die Berichte aus dem Ruhrgebiet ungünstig lauten und gleichzeitig Nothverkäufe der Händler gemeldet werden; in zweiter Börsenstunde etwas befestigt. Schiffahrtsaktien ruhig. Noten fest.

Von der Getreidebörse. Regen hat sich hier immer noch nicht eingestellt, aber bei warmer Luft besteht die Hoffnung auf baldige Niederschläge fort und in Anbetracht der auswärtigen flauen Berichte war auch hier die Stimmung für Getreide recht gedrückt. Zu nouerdings herabgesetzten Preisen ist in Weizen und Roggen nur schwacher Umsatz erzielt worden. Hafer war zwar auch still, doch kaum billiger. Rüböl unbelebt und knapp preishaltend. Spiritus bei beschränktem Verkehr eher etwas fester.

Weizen: April-Mai 154,50, Mai-Juni 154,75, Juni-Juli 156,25, flauer.
Roggen: April-Mai 134,75, Mai-Juni 135,25, Juni-Juli 137,50, flauer.
Hafer: April-Mai 145,75, Mai-Juni 145,25, Juni-Juli 144,75, fest.
Rüböl: April-Mai 49,60, Sept.-Okt. 51,30, schwach.
Spiritus: (70er Waare) loco 35,20, April-Mai 34,70, Aug.-Sept. 36,20, fest.

Kursnotirungen

vom 20. April 2 Uhr nachm.

Geldsort., Banknot. u. Coupons.

Sovereigns		20,42bm
20 Francs-Stücke		16,25bB
Gold-Dollars		4,19bG
Imperials		— —
Belgische Noten		— —
Englische Banknoten		20,45bz
Französische Noten		81,20bz
Holländische »		68,80bz
Italienische »		78,15bz
Oesterreichische »	100 Fl.	167,30bz
Russische »	100 R.	214,00bz
Schweizer »		81,10bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Deutsche Reichs-Anl.	4		107,80G
do. do.	3½		101,25B
do. do.	3		87,20G
Preuss. Consol. Anleihe	4		107,75G
do. do.	3½		101,30G
do. do.	3		87,20G
Pr. u. D. R. gm. St. Int.	3		— —
Staats-Anleihe 1868	4		102,10G
Staats-Schuld-Scheine	3½		100,10B
Barmer Stadt-Anleihe	3½		— —
Berliner Stadt-Obl.	3½		99,60bz
do. do. 1890	3½		99,60bz
Brslauer Stadt-Obl.	3½		— —
Magdeburger St.-Anl.	3½		— —
do. do. neue	4		103,60G
Westpr. Prov.-Anl.	3½		97,50G
Landsch. Central	4		— —
do. do.	3½		98,80G
do. do.	3		87,30bz
Ostpreussische	3½		97,50bzG
Posensche	4		102,75bz
Sächsische	4		— —
Westpr. ritt. L.I.B.	3½		97,90B
Pommersche	4		103,30G
Posensche	4		103,20bz
Preussische	4		103,30bz
Sächsische	4		103,80bz
Schlesische	4		103,30G
Bremer Anl., 85, 87 u. 88	3½		99,10B
Hamb. Staats-Rente	3½		98,30bz
do. Staats-Anl. 1886	3		86,40B
Sächs. Staats-Anl. 1869	3½		— —
do. Staats-Rente	3		87,60G

Ausländische Fonds.

Argent. Gold-Anl. 5 %	—		48,75bz
do. innere do. 4½ %	—		42,50bz
Bukar. Stadt-Anl. 1884	5		98,60bz
do. do. 1888	5		98,60bz
Buen.-Aires Gld. A. 5000	—		37,50bz
Chilen. Gold-Anl. 1889	4½		87,00bz
Chinesische Anleihe	5½		— —
Egyptische priv. Anl.	3½		94,75bz
do. do. do.	4		— —
Griech. Anl. 1881—84	5		72,25bz
do. kons. Goldrente	4		56,25bz
do. Monopol-Anl.	4		62,40bz
do. Gold-Anl. v. 1890	5		64,50bz
Italienische Rente	5		93,25bz
Lissb. St.-Anl. 86, I. u. II.	4		52,60bz
Mex. Anl. 1000 u. 500	6		83,10bz
do. Staats-Eisenb.-Obl.	5		88,80bz
Norweg. Staats-Anl. 88	3		88,50bz
Oesterr. Gold-Rente	4		97,75bz
do. Papier-Rente	4½		82,10bz
do. Silber-Rente	4½		81,90bz
Port. Staats-Anl. 88—89	fr.		34,40bz
Röm. St.-Anl. II.-VIII.	4		85,70bz
Rumän. fund.	5		102,60bz
do. amort.	5		99,00bz
do. do. 1891	4		84,50bz
Russ. kon. Anl. 1880	6		98,50bz
do. Gold-Rente 1883	6		103,70bz
do. do. 1884	5		— —
do. kons. Eisenb.-Anl.	4		99,20bz
do. do.	5		99,20bz
Russ. Orient-Anleihe II.	5		— —
do. do. III.	5		66,50bz
do. Nicolai-Oblig.	4		93,95bz
do. Boden-Kredit	5		106,10bz
do. do. gar.	4½		101,10bz
do. Centr.-B.-Pf. I. S.	5		89,10bz
Schwed. St.-Anl. 1886	3½		97,20bz
do. do. 1890	3½		97,20bz
do. Hyp.-Pfdbr. 1879	4½		102,60bz
do. do. 1878	4		102,00bz
Serbische Gold-Pfdbr.	5		83,80bz
do. Rente 1884	5		79,40bz
do. do. 1885	5		79,40bz
Ungar. Gold-Rente 1000	4		97,00bz
do. do. 500	4		97,10bz
do. do. 100	4		97,40bz
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½		103,50bz
do. do. 100	4½		103,50bz
do. Gold-Invest.-Anl.	5		101,30bz
do. Papier-Rente	5		— —

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastricht	3½		63,40bz
Altenburg-Zeitz	10		204,75bz
Dortmund-Gronau-E.	4½		108,40bz
Ludwigshaf.-Berxbach	9½		226,75bz
Lübeck-Büchen	6⅔		142,00bz
Mainz-Ludwigshafen	4½		116,60bz
Marienburg-Mlawkaw	1½		69,00bz
Ostpreussische Südbahn	1		75,25B
Saalbahn	0		27,40G
Weimar-Gera	0		16,80bz
Werrabahn	1,90		62,00B

Ausländ. Eisenb.-Stamm u. Stamm-Prior.-Aktien.

Aussig-Teplitz	20		— —
Böhmische Nordbahn	5⅔		— —
do. Westbahn	7½		— —
Dux-Bodenb. St.-A.	12		— —
Galiz. (Karl-Ludw.-B.)	4½		91,80bz
Graz-Köflach	7		114,80G
Kaschau-Oderberg	4		78,60G
Kronpr. R. St. Sch.	4⅔		83,25bz
Lemberg-Czernowitz	6½		109,30G
Oesterr. Nordwestb.	5		— —
do. B. Elbethalb.	5⅔		105,00G
Südösterreich. (Lomb.)	4/5		52,10bz
Ivangor-Dombrowo	5		— —
Kursk-Kiew	4/5		— —
Russ. Südwestb.	5/45		76,00bz
do. do. grosse	5/45		76,00bz
Warschau-Terespol	5		— —
Warschau-Wien	17½		201,70bz
Canada-Pacific	5		82,20bz
Gotthardbahn	6		164,50bz
Ital. Mittelmeerbahn	5		105,40bz
Lüttich-Limburg	0		27,70bz
Luxemb. Pr. Hnr.	2		75,50G
Schweizer Centralbahn	4		124,90bz
do. Nordostbahn	5		117,25bz
do. Unionbahn	2		— —

Bank-Aktien.

Berg.-Märk. B. i. Elbert.	7		127,80G
Berliner Handels-Ges.	7½		145,40B
do. Bank	6¼		103,25bzG
Börsen-Handels-Verein	11		139,50G
Bremer Bank Markst.	4½		105,40G
Breslauer Disk.-Bank	4½		103,50bzG
do. Wechsl.-Bank	4½		100,50G
Darmstädter Markst.	5½		142,75B
Dessauer Landesbank	7½		139,50bz
Deutsche Bank	9		163,00bzG
do. Effekt.-B. (Hahn)	4		114,10B
do. Genossenschaftsb.	6		119,00bzG
do. Hypothekenbank	6½		120,00bzG
Disk.-Ges. Komandit	8		190,60bz
Dresdener Bank	7		149,75bz
do. Bank-Ver.	6½		114,20bz
Gothaer Zettelbank	5½		114,00bzG
do. Grund-Kreditb.	3½		91,00bz
do. do. junge	3½		93,70bz
Leipziger Kreditanstalt	9		173,25B
Maklerbank	10		116,50G
Meininger Hypothenb.	5		119,00bzB
Mitteldeutsche Kreditb.	5		99,00G
Nationalb. f. Deutschl.	4½		116,40bz
Nordd. Bank-Aktien	4½		134,00bzG
Oesterreich. Kredit alt.	8¾		— —
Petersburger Diskontob.	8,24		— —
do. Internationalb.	10⅙		— —
Preuss. Boden-Kredit	7		131,25G
do. Centr.-Bod.-Kr.	9½		131,00bzG
do. Hyp.-B. (Spielh.)	6½		124,80G
do. do. (Hübner)	6		105,50G
do. do. volle	6		111,40G
Realkredit-Bank	6½		97,00G
Reichsbank	7,55		150,80G
Russ. B. f. ausw. Handel	6		73,25bz
Sächsische Bank	6		116,00bzG
Schaaffhaus. Bank-Ver.	6		114,40bzG
Schlesischer Bank-Ver.	5½		117,00B
Lauchhammer konv.	6		107,80G
Laurahütte	8		111,00bz
Leipz. Brauerei Riebeck	10		— —
Leopoldshall chem. Fb.	2½		81,00bzB
Luise Tiefbau konv.	10		68,40bz
do. do. St.-Pr.	14		107,00bz
Magdeburger Bergwerk	33⅓		243,00G
do. Pferdebahn	6		145,00B
Marienhütten. Kotzenau	2		58,00G
Massen Bergwerk	5		47,75bz
Menden & Schwerte kv.	0		58,00G
do. St.-Pr.	0		70,00B
Norddeutscher Lloyd	0		123,10bzG
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2		53,75bzG
do. Eisen-Industr.	6		118,75G
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6		104,90bz
do. abgest.	10		122,30bzG
Pluto, Bergwerk	15		137,75bz
do. do. konv.	15		— —
Pomm. Masch. konv.	5		72,75G
Riebeck Montanwerke	15		165,90G
Rositzer Kohlen	6½		97,00B
do. Zuckerfabrik	3		75,00bzG
Sächs.-Thür. Braunk.	7		136,90bzG
do. St.-Pr.	7		137,00bzG
Salzungen	6		97,00bzG
Schäffer Walcker	5		96,00G
Schlesische Cement	9½		123,00bzG
do. Zinkhütten	18		187,00bz
Schwartzkopff	18		243,00bzG
Stadtberger Hütte	10		114,75B
Stassfurt, Chem. Fabr.	8		153,00bzG
Stettiner Cem. Bredow	4		138,00bz
Stollberger Zink-Akt.	2		43,30G
do. do. St.-Pr.	7		109,25G
Sudenburg, Maschinen	24		115,50G
Thüringer Saline	5		79,90B
Trust Aktien	9		141,40bz
Westeregeln Alkali	0		135,75bz
Westf. Drahtindustrie	7½		108,00G
do. Union St.-Pr.	12		143,00G
Wittener Guss	10		122,25bzG
Wurm-Revier	11		97,75G
Zeitzer Maschinen	20		251,00G

Industrie- u. Bergwerks Aktien.

Allgem. Elektr. (Edison)	9		141,50bzG
Anglo-Kont. Guano	11⅞		148,40bz
Anhalter Kohlen	7		92,00B
do. Maschinen	4		62,50B
Aplerbeck	13⅓		123,50G
Arenberger Bergwerk	80		415,00B
Berl.-Anh. Maschinen	11		132,00bzG
Berliner Bockbrauerei	0		51,80bz
do. Böhm. Brauk.	12		230,00bzG
do. Brauerei Königst.	5		113,00bzG
do. do. Patzenhofer	26		314,00bz
do. do. Schultheiss	16		249,00bzG
do. Union Gratwell	4		101,10G
do Elektricit. W.	9		153,00bzG
Bismarckhütte	8		154,30bz
Bochumer Gusstahl	6½		126,10G
Bonifacius Bergwerk	13⅓		99,50bzG
Borussia Bergwerk	0		— —
Bresl. Eisenb.-W., Linke	13⅓		157,10G
Breslauer Oelwerke	3		90,25G
Chemnitz. Masch. Zimm.	8		108,25G
Concordia Bergwerk	10		80,00bzG
Crölwitzer Papier	7		126,25G
Dannenbaum	8		89,75G
Donnersmarckhütte	—		89,50G
Dortmund. Brgb. St.-Pr.	4		15,75G
do. Union St.-Pr.	2		63,10bzG
Egestorff-Salzwerke	7		129,90bzB
Eilenburger Kattun	0		58,50G
Eisenb. Thale St.-Pr.	9		107,25G
Eschweiler Bergwerk	6		85,75G
Freund Masch. conv.	14		225,00G
Gelsenkirchen Bergw.	12		140,30G
Glauziger Zuckerfabr.	12		118,10B
Greppiner Werke	5		83,00bz
Grosse Berl. Pferdeb.	12½		230,10G
Gruson	10		203,30G
Hallesche Maschinen	35		290,00B
Hamburger Packetfahrt	5		108,40bz
Harkort St.-Pr. konv.	1½		81,50bz
do. Brückenb. konv.	12		128,70bz
do. St.-Pr.	13		149,50bz
Harpener Bergbau	20		128,60bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8		148,00bzG
Heinrichshall	6		133,05B
Hibernia & Shamrock	12		110,50bz
Hildebrandt Mühlen	15		167,50G
Hörder-Hütten konv.	0		— —
do. Stammprior.	0		38,50bzG
Kaliwerke Aschersleben	10		144,00bzB
Kette Dampfschiffahrt	1½		61,25G
Körbisdorfer Zuckerfabr.	12		117,40bz
Lauchhammer konv.	6		107,80G
Laurahütte	8		111,00bz
Leipz. Brauerei Riebeck	10		— —
Leopoldshall chem. Fb.	2½		81,00bzB
Luise Tiefbau konv.	10		68,40bz
do. do. St.-Pr.	14		107,00bz
Magdeburger Bergwerk	33⅓		243,00G
do. Pferdebahn	6		145,00B
Marienhütten. Kotzenau	2		58,00G
Massen Bergwerk	5		47,75bz
Menden & Schwerte kv.	0		58,00G
do. St.-Pr.	0		70,00B
Norddeutscher Lloyd	0		123,10bzG
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2		53,75bzG
do. Eisen-Industr.	6		118,75G
Phönix B.-Akt. Lit. A.	6		104,90bz
do. abgest.	10		122,30bzG
Pluto, Bergwerk	15		137,75bz
do. do. konv.	15		— —
Pomm. Masch. konv.	5		72,75G
Riebeck Montanwerke	15		165,90G
Rositzer Kohlen	6½		97,00B
do. Zuckerfabrik	3		75,00bzG
Sächs.-Thür. Braunk.	7		136,90bzG
do. St.-Pr.	7		137,00bzG
Salzungen	6		97,00bzG
Schäffer Walcker	5		96,00G
Schlesische Cement	9½		123,00bzG
do. Zinkhütten	18		187,00bz
Schwartzkopff	18		243,00bzG
Stadtberger Hütte	10		114,75B
Stassfurt, Chem. Fabr.	8		153,00bzG
Stettiner Cem. Bredow	4		138,00bz
Stollberger Zink-Akt.	2		43,30G
do. do. St.-Pr.	7		109,25G
Sudenburg, Maschinen	24		115,50G
Thüringer Saline	5		79,90B
Trust Aktien	9		141,40bz
Westeregeln Alkali	0		135,75bz
Westf. Draht-Industrie	7½		108,00G
do. Union St.-Pr.	12		143,00G
Wittener Guss	10		122,25bzG
Wurm-Revier	11		97,75G
Zeitzer Maschinen	20		251,00G

Wechsel.

Amsterd.-Rott.	100 Fl.	8 T.	168,80bz
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,05bz
Kopenhagen	100 Kr.	10 T.	112,40bz
London	1 Lstrl.	8 T.	20,42½bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81,25bz
Wien	100 Fl.	8 T.	167,15bz
Schweiz	100 Fr.	10 T.	80,95bz
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	77,80bz
Petersburg	100 S.R.	3 W.	213,10bz

Bank-Diskonto.

Amsterd. 2½, Berlin 3 (Lomb. 3½ bezw. 4.) Brüssel 2½. London 2½. Paris 2½. Petersburg u. Warschau 4½. Wien 4. Italien. Plätze 5. Schweiz 5. Skandinavische Plätze 5. Kopenhagen 4. Madrid 5. Lissabon 4. Privat-Diskont 2⅞.

Umrechnungs-Sätze.

1 Francs	= 0,80 M.	1 M. Banco	= 1,50 M.
1 Lira	= 0,80 M.	1 Krone	= 1,125 M.
1 Lei	= 0,80 M.	1 Rubel	= 3,20 M.
1 Peseta	= 0,80 M.	1 Peso	= 4,00 M.
1 Gld. ö. W.	2,00 M.	1 Dollar	= 4,25 M.
7G. sdd. W.	12,00 M.	1 Lstrl.	= 20,00 M.
1 G. holl. W.	1,70 M.		

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Tendenz: schwach.

Kredit	179,75	Dux-Bodenbach	218,60
Lombarden	51,75	Gotthardbahn	164,60
Diskonto-Kommandit	189,50	Dortmunder Union	63,10
Deutsche Bank	162,30	Laurahütte	110,60
Darmstädter Bank	142,80	Bochumer Guss	125,90
Handels-Gesellschaft	144,75	Harpener	128,90
Dresdener Bank	149,75	Gelsenkirchen	140,50
Nationalbank f. Deutschland	116,25	Hibernia	110,00
Marienburg-Mlawka	69,25	Trust	140,60
Ostpreussische Südbahn	75,50	Norddeutscher Lloyd	121,25
Warschau-Wien	201,50	Russische Noten	214,00
Buschtiehrader	201,25		

(Weitere Kursnotirungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930420057/fragment/page=0001

Amtliche Bekanntmachungen.

Frühjahrs-Kontrollversammlungen
im Landwehr-Bezirk Halle.

Unterbezirk 1, Halle Stadt.

Kontrollplatz Halle S. — Hof der Moritzburg am Pardeplatz
(Spezial-Waffen):

Garde, Provinzial-Jäger, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pioniere, Eisenbahn- und Luftschiffertruppen, Provinzial-Train, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, sonstige Mannschaften, Marine und Ersatz-Reserve aller Waffen

am 21. April 1893, Vormittags 8 Uhr für die Jahrgänge 1887 und 1888,
„ 21. „ „ „ 10 „ „ „ 1889, 1890, 1891, 1892 und 1893,
„ 21. „ „ Mittags 12 „ „ „ 1880, 1881, 1882, 1883, 1884 und 1885 der Ersatz-Reserve,
„ 22. „ „ Vormittags 8 „ „ den Jahrgang 1886 d. Ersatz-Reserve,
„ 22. „ „ „ 10 „ „ „ 1887 „
„ 22. „ „ Mittags 12 „ „ „ 1888 „
„ 24. „ „ Vormittags 8 „ „ „ 1889 „
„ 24. „ „ „ 10 „ „ die Jahrgänge 1890, 1891, 1892 und 1893 d. Ersatz-Reserve.
„ 24. „ „ Mittags 12 „ „ „ **sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften des 3. Unterbezirks:**

Böllberg, Burg bei Neideburg, Büschdorf, Capellenende, Crondorf, Diemitz, Gimritz bei Halle, Neideburg, Sagisdorf, Stichelsdorf, Schönnewitz, Wörmlitz, Zöberitz.

Bekanntmachung.

Um die Begutachtung des wirthschaftlichen Reinertrags der Besitzungen und der Nutzungswerthe der Gebäude anläßlich der bevorstehenden zweiten Gebäudesteuer-Revision durch den Kataster-Controleur zu erleichtern, ist es nothwendig, daß derselbe hierbei in den ländlichen Gemeindebezirken den Gemeindevorsteher oder ein sonstiges ortskundiges Mitglied des Gemeindevorstandes zuzieht, um solchergestalt auf dem kürzesten Wege diejenige Auskunft zu erhalten, deren er noch außer den in den Gebäudebeschreibungen enthaltenen Angaben zur Erledigung seines Auftrages bedarf.

Unter Hinweis darauf, daß die Gemeinden nach § 13 des Gebäudesteuergesetzes vom 21. Mai 1861 zur Beschaffung der Vorarbeiten für die Gebäudesteuer-Veranlagung auf ihre Kosten verpflichtet sind, ersuche ich die Herren Gemeindevorsteher deshalb, den deßfallsigen Requisitionen des Königlichen Katasteramts Folge zu geben.

Halle a/S., den 27. März 1893.

Der Ausführungs-Kommissar,
Königliche Landrath des Saalkreises.
v. Werder.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 54 der Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875 werden die Vormünder hierdurch aufgefordert, von jeder Verlegung der Wohnung des Mündels in eine andere Gemeinde oder einen anderen Armen-Bezirk, der hiesigen Stadt unserem Secretariat im Sparkassengebäude Anzeige zu machen.

Halle a/S., den 8. April 1893.

Die Armen-Direktion.
Der Waisenrath.

Bekanntmachung.

Die Auction der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamte **in den Monaten Januar, Februar und März 1892 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern 1 bis 15480 tragen und worüber die Pfandscheine in schwarzem Druck ausgestellt sind,** beginnt:

Freitag am 12. Mai d. J. und wird an diesem Tage Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von ½4 bis 5 Uhr, an den darauffolgenden Wochentagen aber bis zu ihrer Beendigung Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von ½4 bis 5 Uhr im Auctions-Zimmer des Leihhauses, an der Marienkirche Nr. 4 abgehalten.

Zur Versteigerung gelangen, der Reihenfolge der Pfandnummer nach, Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silber-Gegenstände, wie: Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, neue und getragene Kleidungsstücke, Schuhwerk, Plätten und verschiedene andere Sachen.

Halle a/S., am 12 April 1893.

Das Leihamt der Stadt Halle.

Freibank.

Am **Freitag** den 21. April Verkauf von **Kuhfleisch,** das Pfd. 40 ₰.
Halle a/S., den 20. April 1893.
Der Director des städt. Schlacht- und Viehhofes.

Leipziger Tattersall-Gesellschaft
(Besteht seit Mai 1885).

IV. diesjährige Tattersall-Auction
von Pferden, Wagen, Geschirren
Sonnabend den 29. April cr.

Anmeldungen sind spätestens **bis 24. April** Abends 6 Uhr wegen Schluß der Liste zu machen. Alle Aufträge sind zu richten an die

Direction der Leipziger Tattersall-Gesellschaft,
Weststraße Nr. 81,
woselbst **Anmeldescheine, Reglement** und **Listen** zu entnehmen sind.

Inventar-Auction
im Gasthofe zu Crina, Station Burgkemnitz.

Montag den 24. April von 11 Uhr an findet wegen Verkaufs des Gasthofes und Aufgabe der Wirthschaft Auction des **sämmtlichen lebenden und todten Inventars,** sowie verschiedener anderer Gegenstände gegen baare Zahlung statt, als:

6 Stück 5jähr. preußische Pferde, 3 Stück Kühe, 3 Stück Jungvieh, 1 Stamm Hühner, 1 noch fast neuer halbverdeckter Kutschwagen, 1 Preschwagen, 2 Ackerwagen, 1 Schlitten, Pflüge, Eggen, Häckselmaschine, 1 Paar Kutsch-, 1 Paar Ackergeschirre, 1 Concertflügel, sowie Betten usw. usw.

Nach der Auction findet der Verkauf der Acker- und Wiesengrundstücke statt.

Crina, im April 1893. **W. Hecker.**

Wir suchen
Braunkohlenbergleute
zum sofortigen Antritt.
Leipziger Braunkohlen-Werke
Albersdorf bei Markranstädt.

Stangen-Auction
im Forstrevier Breitenhain.

Montag den 24. April cr. kommen aus den Abtheilungen 26 und 41 unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen zur Versteigerung:

5 Stück fichtene Nutzstücken von 4 und 5,7 m Länge und 10—11 cm Mittenstärke,
4420 Stück fichtene Stangen I. Klasse,
4590 „ „ „ II. „
620 „ „ „ III. „
41 „ „ „ IV. „
6 „ „ „ V. „
7 rm Nadelholz-Knüppel,
164 rm Nadelholz-Durchforstungsreisig, zu leichter Einfriedigung passend.

Zusammenkunft: Vormittags 10 Uhr, Bahnstation Wintersdorf, Abth. 41.

Altenburg, den 15. April 1893.

Die Verwaltung des
Herzogl. Domänenfideicommisses.
Abtheilung für Forsten.

Fichtenloh-Verstrich.

Montag den 24. April d. J. Nachmittags 2 Uhr soll im Gasthaus zum Würzelberg hier die in den fünf oberen Waldforsten in diesem Jahre anfallende und auf ohngefähr 1950 Hdrt. 1,0 und 1,12 m lange Stollen geschätzte Fichtenlohe unter den im Termin bekannt gemacht werdenden Bedingungen meistbietend verkauft werden. Käufer haben im Termin 20% der ohngefähren Kaufsumme bar zu erlegen und vor dem Termin die diesjährigen Lohschläge, über deren Lage die Forsteien Cursdorf, Neuhaus, Scheibe, Lindig zu Katzhütte und Katzhütte auf Wunsch nähere Auskunft geben, zu besehen.

Katzhütte, den 17. April 1893.

Der Fürstliche Forstinspektor.

Holzversteigerung

auf dem Großherzoglichen Forstreviere **Buchfart,**
Buchfarter Abtheilung.

Dienstag den 25. April 1893 sollen folgende Hölzer meistbietend verkauft werden:

An den Forstorten Eichholz und Untere Buckleite:
14 Stück lieferne Abschnitte, gleich 16,9 cbm,
193 „ lieferne Blöcke, gleich 53,3 cbm,
129 rm buchene Scheite und Knüppel,
11 „ Nadelholzscheite und Knüppel,
3 „ Nadelholzblöcke,
17,5 Hdrt. buchene Astwellen,
12,7 „ Nadelholz-Astwellen.

Zusammenkunft Vormittag 9 Uhr im **Gasthause „zum Burgschloß“** in **Buchfart.**

Abfuhrfrist 10 Tage.

Berka a. J., den 17. April 1893.

Großh. S. Forstinspektion.

Fichten-Stammholz-Auction.

Dienstag den 2. Mai cr. sollen von Mittag 12 Uhr an im **Gasthaus** zu **Osthausen** circa
1800 Stück **fichtene Stämme** von 12—45 cm Mittenstärke u. bis 28 m Länge,
120 „ **fichtene Blöcke** von 20 bis 60 cm Mittenstärke u. bis 4 m lang (anbrüch.)

partieweise unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.

Nähere Auskunft ertheilt der Unterzeichnete.

Forstrevierverwaltung Osthausen, den 17. April 1893.

Rudolf Paehsler.

Holz-Auction

Montag den 24. d. M. Nachm. 2 Uhr **Abbruch Gütchenstraße 14.**

Auction.

Freitag den 21. d. Mts. Nachmittag 2 Uhr sollen **Königstraße 17** mahag., nußbaum neue imitt. Kleidersekretäre, Küchenschränke, Waschtisch, Möbelträge versteigert werden.

Auction.

Sonnabend den 22. ds. Mts. Nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Grünstraße 27** zwangsweise:

1 Klavier, Sophha's, Kommoden, Vertikow's, Tische, Stühle, Gardinen, 1 Partie Geschirr, verschiedene **Kleidungsstücke,** mehrere **Bettstellen mit Matratzen** und **1 Bisamfelz.**

Halle a/S., den 20. April 1893.

Fleckstein,
Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Verpachtung.

Ein **Geschäftslokal** nebst Nebenräumen, in welchem mit gutem Erfolg Geschäfte betrieben wurden, ist pro 1. Oktober d. J. zu verpachten. Dasselbe befindet sich in bester Lage in einem lebhaften, nahrhaften Städtchen in der goldenen Aue.

Nähere Mittheilungen durch

F. H. Brambach in **Artern.**

Ohne Unterhändler.

Ein rentirendes **Hausgrundstück** mit **flotter Restauration** in der Stadt Halle ist sofort zu verkaufen und mit 8—10,000 Mk. Anzahl. zu übernehmen. Selbstkäufer wollen Off. unter **T. 1449** in der Exped. d. Ztg. niederlegen.

2 flottgehende **Restaurants** billig zu übernehmen, ¼ Jahr Miethe im Voraus.
A. Ritzer, Gr. Steinstraße 5.

Oeffentliche Verpachtung.

Das der Kloster-Berge'schen Stiftung gehörige, im Kreise Calbe (Eisenbahnstation Schönebeck a. E.) gelegene Gut **Zackmünde** mit einem Gesammt-Flächeninhalte von 299 ha 28 a 17 qm soll nebst allem Zubehör vom 1. Juli 1894 ab bis dahin 1912 im Wege des Meistgebots neuverpachtet werden.

Zu diesem Zwecke haben wir auf den **30. Mai d. J.,** Vormittags 11 Uhr, in unserem Sitzungssaale, Domplatz Nr. 4 hierselbst, vor unseren Commissarien, dem Verwaltungsrath Herrn Geheimen Regierungsrath Schuppe und dem Herrn Gerichts-Assessor Dr. Lüdeke Termin anberaumt, zu welchem Pachtlustige mit folgenden Bemerken eingeladen werden:

Das mindeste Pachtgebot ist auf 15 000 ℳ festgesetzt.

Der Pachtbewerber hat spätestens 8 Tage vor dem Bietungstermin Seine landwirthschaftliche Befähigung, Solidität und ein verfügbares Vermögen von 110 000 ℳ nachzuweisen. Darüber, ob der Vermögensnachweis für geführt zu erachten ist, wird seitens der Commissarien spätestens im Termine mit Ausschluß des Rechtsweges befunden.

Die Schließung des Termins erfolgt um 12 Uhr Mittags, sofern bis dahin ein Meistgebot erzielt ist.

Die näheren Verpachtungs- und Bietungsbedingungen, sowie die zugehörigen Verzeichnisse können in unserer Registratur beim Herrn Kanzleirath Koch während der Dienststunden und auf dem Gute Zackmünde bei dem jetzigen Pächter Herrn Lucke, welcher auch zur örtlichen Information bereit ist, eingesehen werden.

Magdeburg, den 10. April 1893.

Kgl. Provinzial-Schulcollegium.
Graf Baudissin. Franz.

Für Gastwirthe.

Mein dicht am Schlachtviehhof belegenes **Haus,** worin sich Restauration mit Logierzimmern befindet, will ich billig verkaufen bei 6000 Mk. Anz.

Auch sind daselbst **Wohnungen** zu 255—400 Mark zu vermiethen.

W. Hammer, Bauunternehmer, **Freiimfelderstraße 35.**

Fl. Bäckereigrundst. ausw. ges., wenn e. hies. Materialwaarengesch. m. Grundst. in Tausch gen. w. Herzfelds Centralbureau.

Mehrere hies. **Grundstücke** in gut. Lage bei gering. Anzahlung sofort zu verk. **Herzfelds Centralbureau.**

Ein **Gut,** ca. 160 Mrg., günst. Beding., zu verk., auch wird ein Burgschloß in Tausch genom. **Herzfeld,** Lindenstr 56

Zu **erbauende hochherrschaftliche**
Villa mit schönem 1800 qm großen Eis- u. Obstgarten, Wasserleitung etc., in der Reilstraße, electr. Bahn Halle-Wittekind belegen, sehr preiswerth zu verkaufen. Reflektanten erfahren Näheres
Leipzigerstraße 43, I.

Hochrentabler Gasthof

in der Nähe von Weißenfels ist preiswerth zu verkaufen. Näheres bei
Fried. M. Kunth, Merseburg.

Rentabler Gasthof

mit Tanzsaal Umstände halber mit 4000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen. Näheres u. Chiffre **496 R.** an die Exped. dieser Ztg. Vermittler verbeten.

Eine Windmühle

mit 3 Morgen Acker, gute Lage, mit guter Kundschaft versehen, ist preiswerth bei sofortigem Antritt zu verkaufen. Offerten unter **645 W.** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen.

Ein Kossathen-Restgut

nebst Stallung und Scheune, einem Morgen Acker, großem Garten, für Zimmermann oder Böttcher passend, da keine Concurrenz im Orte, ist **billig zu verkaufen.** Zu erfahren
Rösen's Hôtel in **Stumsdorf.**

Grundstücke

in guter Lage, mit bereits bestehender **Gleisverbindung** zu verkaufen oder zu verpachten durch
R. Fasch, Forsterstraße 1.

Mein in **Groß-Ottersleben bei Magdeburg** belegenes, fast neues **Grundstück,** worin ein flottes Schlosserhandwerk und Pumpenfabrikation betrieben wird, will ich aus freier Hand fortzugshalber mit Handwerkszeug und Vorrath für 9300 Mark verkaufen. Nur Selbstreflektanten wollen sich melden
Ernst Freitag, Schlossermeister.

Ein schönes Bäckereigrundstück

in **Leipzig** ist für 60,000 Mk. bei 12- bis 15000 Mk. Anzahlung **zu verkaufen.** Uebernahme kann sofort erfolgen.

Adressen unter **A. R. II.** bittet man **Leipzig-Gohlis, Breitenfelderstraße 12, part.** zu senden.

Rentirendes
Colonial- und Delikatessen-Geschäft,

frequente Lage, ist Familienverhältnisse halber **sofort zu verkaufen.** Preis 6000 Mk. Zu erfragen **Leipzig-Neustadt, Eisenbahnstraße 7.**

Beabsichtige mein **Grundstück,** worin **flottes Restaurant mit Materialgeschäft,** Umsatz jährlich 15000 Mk. (incl.), Branntweinschank, sowie schönem Garten und 1 Mrg. Acker 1. Klasse, überbauter Kegelbahn, Schlachthaus, separater Wohnstr. jährlich noch 200 Mk., **zu verkaufen.** Fester Preis 25000 Mk., Anzahlung 6—7000 Mk. Bahn- und Postverkehr im Orte selbst, Einwohnerzahl 20,000. Hierauf Reflektirende belieben sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Franz Vater, Zilberstedt i. A.

Wirth-Gesuch.

Das Kurhaus zu Ruhla i. Th. (Winter- u. Sommer-Geschäft) wird z. 15. Mai resp. 1. Juni **pachtfrei.** Zur Uebernahme des Inventars sind 5- bis 6000 Mk. erforderlich. Pacht gering. Geschäft gut. Gefl. Offerten erbittet
Richard Müller, Ruhla.

Mein herrschaftliches Haus

mit großem Vorgarten, **Blumenthalstraße 6,** ist zu verkaufen.
H. Künzel, kl. Brauhausg. 22.

Mein **am Markt** gelegenes **Haus** mit **flotter**
Bäckerei
bin ich Willens **zu verkaufen.** Zur Uebernahme sind 12,000 Mk. erforderlich.
Paul Schob, Uhrmacher,
Eilenburg, Breitestraße Nr. 2.

Wegzugshalber

verkaufe mein in **Bernburg** belegenes **Eckhaus** m. Materialgesch., Schmelzerei u. Frühstückstube bei wenig Anzahlung.
Aug. Böhlert,
Bernburg, Gröbzigerstraße 14.

Altershalber verkaufe mein seit 30 Jahren in Händen habendes **Gut** von 100 sächs. Acker mit **Brennerei,** bei Leipzig gelegen, gute Gebäude, 6 Pferde, 32 Stck. Rindvieh. Selbstkäufer erfahren Näheres unter **R. L. 1703** bei **J. Barck & Co.,** Halle.

Wegen **anhaltender Krankheit** verkaufe meinen **besseren Logir- und Ausspann-Gasthof** mit **Saal,** an bester Lage einer lebhaften Stadt von 13,000 Einw. gelegen, 5 Vereine, gutem Reisenden-Verkehr, bei 12,000 Mark Anzahl. Näh. unter **F. L. 1704** bei **J. Barck & Co., Halle a/S.**

Krankheitshalber verkaufe meine **Stadtmühle,** Wasser- und Dampfbetrieb, Turbine, neues Zeug, 90 Mrg. Acker u. Wiesen, 40 Jahre in unserer Familie, bei 20,000 Mk. Anz. Selbstkäufer erfahren Näheres unter **W. W. 1705** bei **J. Barck & Co., Halle a. S.**

Material- u. Victualien-Geschäft,

flott im Gange, gute Lage, ist umständehalber zu verkaufen. Offerten unter **K. 1726** an die Exped. d. Z. erb.

Haus-Verkauf.

Gut verzinsendes **Wohnhaus** mit Laden und Thoreinfahrt, passend für Fleischer, habe in Giebichenstein zu verkaufen. Preis 45,000 Mk. Anzahlung 15,000 Mk. Nur Selbstkäufer werden Auskunft erhalten durch **B. Eckert,** Halle a/S., Gr. Klausstraße 17, I.

Ein nicht zu großes, nachweislich gutgehendes **Restaurant** wird in oder außerhalb Halle sofort **auf Bierpacht gesucht.** Off. bitte u. **P. 1707** in der Exped. d. Ztg. niederzulegen.

Eine Restauration

mit Tanzsaal, Kegelbahn, Gemüse- und Gesellschaftsgarten, ist zu verkaufen. Kaufslustige wollen mit mir in Unterhandlung treten.

Wittwe Evers,
grüner Hain, Torgau.

Eine **Restauration** od. **Gastwirthschaft** auf einem kleinen Orte sof. ges. **Herzfelds Centralbureau,** Halle a/S.

Restauration kann von einem **strebsamen Wirth** übernommen werden.
Halle a/S., Brunnengasse 2.

In kl. schöner Stadt (Pr. Sachsen) habe ich ein wirklich gutes sehr nahrhaftes
Material- und Spirituosengeschäft,

verb. mit **Kohlenhandl.,** einschließlich schönem Grundstück, Garten etc., i. 15,000 Mark bei 5—6000 ℳ Anzahl. zu verk. Selbstkäufer erh. näh. Auskunft durch
B. H. Merzenich, Leipzig, Klostergr. 5.

Materialwaaren-Geschäft

zu **pachten** event. zu **kaufen gesucht.** Offerten mit Preis an **Wilhelm Brechel, Ermsleben a/H.**

Restaurationsräume ohne Inventar, beste Lage hier, zu vermiethen. Näheres bei
A. Ritzer, Gr. Steinstraße 5.

Flottg. **Viktualiengeschäft** m. flott. **Flaschenbierverkauf,** sehr gute Lage, billige Miethe, m. 800 ℳ zu übernehmen durch
A. Ritzer, Gr. Steinstraße 5.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930420057/fragment/page=0002

Zinsfreies Restaurationsgrundstück in der **Altmark** sofort zu verkaufen. **Herzfelds Centralbureau.**

150,000 Mark

4—4½ % sofort auszuleihen. Offerten unter **677 F.** bef. die Exped. d. Ztg.

Ca. 65,000 Mark u. 40,000 Mark

auf gute I. Hypothek **sofort zu verleihen.** Offerten sub **E. r. 4396** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Suche per sofort oder später eine **2. Hypothek** von **11—12000 Mk.** auf hiesiges Grundstück. Offerten unter **S. 1568** in der Exped. d. Ztg. erb.

11000, 17000 u. 21000 ℳ z. 1. Stelle zu verleih. **Herzfelds Centralbureau.**

40000 Mark

zur I. Stelle auf ein neuerbautes Grundstück per sofort oder später gesucht. Offerten von Selbstdarleihern unter **D. 1720** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

10000 Mark

zur II. Stelle innerhalb der Feuertaxe von angesehenem Geschäftsmann und pünktlichem Zinszahler per sofort oder später gesucht. Unterhändler verbeten. Offerten unter **C. 1719** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

30,000 Mark

zur I. Hypothek, 44% der Werthtaxe, zum 1. Juli oder 1. Oktober **zu leihen gesucht.** Offerten unter **R. S. 1707** bei **J. Barck & Co.** erbeten.

2400 Mark

auf I. Hypothek **zu leihen gesucht.** Offerten erbitte an **Oscar Uhlmann, Magdeburgerstraße 9.**

Wer leiht einer jungen Dame 100 Mark gegen pünktliche Zurückzahlung und Zinsen? Offerten **J. 1725** Exp. d. Ztg. erb. Anonyme Briefe nicht berücksichtigt.

! Abbruch !

Gr. Klausstraße 9 (Durchbruch) ist ein **guter Ladenvorbau** billig zu verkaufen.

Gruson-Excelsior-Mühle,

möglichst Nr. IIa, gebraucht, doch gut erhalten, **zu kaufen gesucht.** Off. u. **B. 1718** an die Exped. d. Ztg.

Ein gebrauchter mahagoni

Bücherschrank

wird zu kaufen gesucht. Offerten sub **E. 1720** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Ein **Einspänner** und ein **Zweispänner,** gut erhaltene **Kutschgeschirre** verkauft billig **F. Albrecht, Geiststraße 53.**

Einen Wiegeklotz und zwei Schweinetröge verk. **Rümpler,** Bäckergasse 4.

Reitpferde-Verkauf.

Rappwallach, 5 J. alt, 1,68 groß, **brauner Wallach,** 10 J. alt, 1,69 groß, als gutes Feldpferd geeignet, auch gefahren, preiswerth zu verkaufen.
Russischer Hof, Delitzscherstraße, Halle a. S.

Ein Paar elegante 5jährige **Goldfuchs-Wallachen** mit schmalen Blässen, 5 Zoll groß, complet gefahren u. angeritten, sammtsromm u. garantirt fehlerfrei, verkauft preiswerth event. auch einzeln
F. W. Mertig, Halle, Merseburgerstr. 3.

2 ältere schwere

Arbeitspferde

verkauft **Mertig,** Merseburgerstr. 3, II.

Ein leichtes flottes **Pferd,** zugiest, auch geritten, mit **Geschirr** u. **Kutschwagen,** event. einzeln, wegen Ueberzahl sehr billig zu verkaufen, ebenso ein neuer **2spänn. Feder-Rollwagen,** 60 Ctr. Tragkraft. Off. unter **Z. 1716** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein sehr gutes **Arbeitspferd (Stute),** 9 Jahre alt, preiswerth zu verkaufen **Harz 50. Brauerei.**

Kuh mit Kalb verkauft Wörmlitz Nr. 17.

3 fette Schweine stehen z. Verkauf **Giebichenstein, Angerstraße 5.**

Schlachtb. **Schwein** verk. Wörmlitz Nr. 9.

J. Ziegenb. verkauft **Schillerstr. 23.**

Gr.-bl. Ulm. Dogge, ¾ J. alt, schön gez. u. s. gutm., verk. billig **Magdeburgerstr. 43, Friße.**

Einen Hahn, 9er, rebhuhnfarb. Italiener, stiener, prämiirt, hat abzulassen **Liebenauerstr. 165.**

Tauben! Tauben! Tauben! 1 gr. Ausw. bill. **F. Sohst,** Steinweg 6.

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.23 V. — 5.55 V. — 7.49 V. S. — 9.45 V. S. — 10.48 V. S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 10.57 V. — 11.36 V. S. 1-2. — 1.12 N. — 2.22 N. — 5.55 N. S. 1-3. — 6.10 N. S. 1-3 (nach München über Zeitz). — 7.13 Nb. — 9.32 Nb. (bis Erfurt) — 11.40 Nb. S. 1-2.

Berlin. 3.58 V. S. 1-3. — 4.42 V. S. 1-2. — 7.40 V. — 9.10 V. S. 1-3. — 11.12 V. — 1.52 N. — 5.31 N. S. 1-2. — 5.46 N. — 8.23 Nb. S. 1-3. — 8.47 Nb. (bis Bitterfeld). — 10 Nb. S. 1-3. — 12.28 Nb.

Leipzig. 2.54 V. — 4.33 V. — 5.50 V. — 6.49 V. — 7.46 V. S. 1-3. — 9.12 V. — 10.22 V. — 10.44 V. S. 1-3. — 11.52 V. — 1.52 N. — 4.5 N. — 5.17 N. S. 1-3. — 5.35 N. S. 1-3. — 6.30 N. — 7.19 Nb. — 8.42 Nb. — 9.17 Nb. — 11.8 Nb. S. 1-3. — 12.2 Nb.

Magdeburg. 6.48 V. (fährt bis Köthen) — 7.27 V. — 10.4 V. — 11 V. (fährt bis Köthen) — 11.43 V. S. 1-3. — 1.38 N. — 3.25 N. — 5.53 N. — 6.30 Nb. (fährt bis Köthen). — 7.14 Nb. S. 1—3. — 8.45 Nb. — 10.37 Nb. S. 1-3. — 12.22 Nb. (fährt bis Köthen).

Nordhausen-Kassel. 5.27 V. — 6.38 V. (fährt bis Sangerhausen) — 9.9 V. — 10.52 V. S. 1-3 — 1.40 N. (fährt bis Eisleben) — 2.17 N. — 6.2 N. — 9.42 Nb. (fährt bis Nordhausen) — 10.43 Nb. S. 1-3. — 11.48 Nb. (fährt bis Eisleben).

Aschersleben-Halberstadt-Granhof. 7.57 V. — 11.47 V. — 1.30 N. S. 1-3. — 3.17 N. — 6.20 N. — 9.57 Nb.

Soran-Guben. 7.52 V. — 11.42 V. — 1.43 N. — 7.15 N. S. 1-3. — 11.10 Nb.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

[Mitteleuropäische Zeit.]

Thüringen. 3.54 V. S. 1-3 (von München über Zeitz) — 4.37 V. S. 1-2. — 5.38 V. (kommt von Merseburg u. fährt nur Wochentags). — 7.6 V. (kommt von Erfurt). — 9.1 V. S. 1-3. — 10.40 V. — 1.13 N. — 3.6 N. — 5.11 N. — 5.26 N. S. 1-2. — 8.18 Nb. S. 1-3. (von München über Zeitz). — 8.33 Nb. — 9.55 Nb. S. 1-3. — 12.16 Nb.

Berlin. 3.18 Morg. — 5.4 V. — 7.34 V. (kommt von Bitterfeld) — 9.40 V. S. 1-3. — 10.14 V. — 10.44 V. S. 1-3. — 11.31 V. S. 1-2. — 2.7 N. — 5.41 N. — 5.51 N. S. 1-3. — 6.3 S. 1-3. (kommt von Bitterfeld). — 9.4 Nb. — 11.35 Nb. S. 1-2.

Leipzig. 5.27 V. — 6.38 V. — 7.21 V. S. 1-3. — 7.49 V. — 9.52 V. — 10.42 V. — 11.40 V. S. 1-3. — 1.17 N. — 1.27 V. S. 1-3. — 3.4 N. — 4.26 N. — 5.34 N. — 6.15 N. — 7.9 N. S. 1-3. — 7.41 Nb. — 8.35 Nb. S. 1-3. — 9.21 Nb. — 10.30 Nb. S. 1-3. — 12.1 Nb.

Magdeburg. 2.44 V. — 5.39 V. (k. v. Köthen) — 6.39 V. (k. v. Köthen) — 7.36 V. S. 1-3. — 9.2 V. (k. v. Köthen) — 10.5 V. — 10.39 V. S. 1-3. — 1.35 N. — 3.52 N. — 5.13 N. S. 1-3. — 7.5 N. — 9.10 N. — 11.2 N. S. 1-3.

Nordhausen-Kassel. 6.41 V. (kommt v. Eisleben) — 7.2 V. (kommt von Nordhausen) — 7.33 V. S. 1-3. — 10.12 V. — 12.32 V. (kommt von Sangerhausen) — 1.25 N. — 5.25 N. — 7.41 Nb. (kommt von Eisleben) — 8.16 Nb. S. 1-3. — 10.52 Nb.

Aschersleben-Halberstadt-Granhof. 5.38 V. (kommt von Könnern) — 7.40 V. (kommt von Halberstadt). — 10.15 V. — 12.55 N. — 5.7 N. — 5.32 N. S. 1-3. — 9.8 Nb.

Soran-Guben. 7.17 V. — 10.13 V. S. 1-3. — 12.55 N. — 7.5 Nb. — 10.30 Nb.

Von Aerzten empfohlen

Kemmerich's Fleisch-Pepton

als vorzüglichstes Nahrungs- und Stärkungsmittel für Gesunde und Kranke

Vom Guten das Beste.

Klecksе

in den Büchern entstehen meistens beim Ziehen von Linien und zwar durch Abfließen der Tinte vom Lineal. Dieses höchst widerwärtige Abklecken ist bei Lingner & Kraft's biegsamem Stahl-Lineal absolut unmöglich gemacht. Die Ziehkanten dieses ausgezeichneten Lineales sind nämlich so präparirt, daß sie Tinte überhaupt nicht annehmen. Man hat also stets crystallglatte, tintenreine Ziehkanten.

Es ist eine Kalamität: brauchbare Lineale giebt es bis heute fast noch auf keinem Contor oder Schreibtisch. Die gebräuchlichen Lineale (man besehe sie) sind meistens krumm, haben verschmierte oder lädirte Ziehkanten, alles Uebelstände, die bei unserem Patent-Lineal durchaus ausgeschlossen sind. Das elegant vernickelte, aus feinstem Uhrfeder-Stahl hergestellte Lineal kostet in allen besseren Schreibwaarengeschäften **2 Mark.** Diese einmalige Ausgabe lohnt sich zehnfach, da das Lineal fast unverwüstlich ist und mindestens ein Dutzend anderer Lineale überdauert.

Nach Orten, wo nicht zu haben, liefern direkt franco ein Stahl-Lineal für Mk. 2.25 (Vorher-Einsendung oder Nachnahme).
Lingner & Kraft, Dresden.

Emser Pastillen

in **plombirten** Schachteln, dargestellt aus den echten Salzen der **König Wilhelms-Felsen-Quellen,** sind ein bewährtes Mittel gegen **Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magenschwäche und Verdauungsstörung.**

Gleichwirkend ist die **Emser Victoriaquelle.**

Vorräthig in **Halle** in den **Apotheken** und **Droguenhandl.**

In Apotheken & Drogerien.

Tubenfarben

für Künstler, anerkannt bestes Fabrikat, à Tube 40 Pf., **Malleinen** empfiehlt **A. Steinbach,** Adler-Drogerie, Königstr. 15.

Futterrüben sind zu verkaufen **Diemitz 21.**

Heute eintreffend **extra fr. Schellfisch, ff. Sauerkohl, saure, Senf- und Pfeffergurken, Preiselbeeren** mit u. ohne Zucker in ff. Qualitäten bei **Herm. Lincke,** Alter Markt 31.

Feinste neue **Maltakartoffeln,** 2 Pfd. 25 ₰. **Butter und Fettwaaren.** **1 H. Fischer, 1.** Alter Markt

Thüringer Wurstfett hochfein im Geschmack à Pfd. 50 Pfg. **Ausgel. Rindstalg** allerfeinste Qualität à Pfund nur 60 Pfg. **Cornedbeef, feinste Marke,** à Pfd. 55 Pfg. **Butter und Fettwaaren.** **1 H. Fischer, 1.** Alter Markt

Täglich frische **ff. Stückenbutter,** à 65, 63, 60, 58, 55 u. 50 ₰ per Stück. Im Ausschnitt: **allerfeinste Dampfmolkereibutter,** à Pfd. 120 ₰. **ff. Molkereibutter** à Pfd. 115 ₰. **Kochbutter,** à Pfund 100 u. 110 ₰. **ff. Schweineschmalz** à Pfd. 55 ₰. **— Schöne frische Eier. —** Ia. Cervelatwurst, Braunschw. Mettwurst, ff. Braunschw. Leberwurst, Knackwurst, ff. Rothwurst, Corned Beef ꝛc. Schweizerkäse, hochf. Limburger Käse, Romatour, Kräuter- und Harzkäse, □ Backstein- und Stangen-Käse, Sahnenkäse ꝛc.
H. Schürmann, Geiststr. 43. Steinweg 56.

Prima Sauerkohl empf. **Martin Börl,** Friesenstr. 4.

Kartoffeln! ff. Speise- u. Saatkartoffeln verk. billigst **Ed. Brauns,** Streiberstr. 23.

Hochfeine Süßrahm-Tafelbutter versende täglich frisch (Postkästchen circa 5 Kilo für 8 ℳ 50 ₰ frco. g. Nachn. **Fr. Emma Haupt,** Kaukehmen, Ostpr.

Träbern abzugeben **Poppe's Brauerei** Harz 50.

Unübertroffene **Parkett-Wachsbohne** in Büchsen mit Gebrauchsanweisung à 1 Mk. Alleinige Niederlage bei **H. Quaritsch,** Flora-Drogerie, **Halle a. S.,** **53 Leipzigerstraße 53.**

A. W. Dreszer,

Thalamtstraße 7.

Speciallehrer für Gesang.

Methode Garcia.

Vollst. Ausbildung für Haus, Concert und Theater.

Span. Conversations-Unterricht gesucht. Off. mit Preisangabe u. N. 1729 an die Exp. d. Ztg. erb.

Privatunterricht. Für einen Schüler von 11 Jahren, welcher in Untersexta des Gymnasiums sitzt, wird Nachhilfestunde u. Beaufsicht. der Schularb. ges., mgn. 12 ℳ Gefl. Off. sub **H. 1724** an die Expedition dieser Zeitung.

Monogramm-Stickerin Steinweg 13, III. r.

Geübte Schneiderin empfiehlt sich in und außer dem Hause **Forsterstraße 34, part.**

Geübte Schneiderin empfiehlt sich **Brunnengasse 16, I.**

Die besten **Tricot-Anzüge** nach Maaß: für Knaben, Turner, Ruderer, Radfahrer nur **Marienstr. 28, III.,** von 12—2 Uhr.

Tischgäste werden angenommen. Zu erfragen Jakobstraße 46 im Laden.

Ein nußb. Trumeaux, 1 Paneelsopha verkauft billigst **Breitestr. 18, I. rechts.**

1 Rasenmähmaschine und **5 St. Oleanderbäume** zu verkaufen **Lafontainestraße 24.**

Anthracit-Ofen, für größere Lokalitäten passend, billig zu verkaufen **Wilhelmstr. 17, p.**

Gartengummischl. mit Leitungsdab. verk. Gr. Berlin 10, II.

Ein eleganter Landauer, sowie Jagdwagen stehen preiswerth zu verkaufen Advokatenweg Nr. 3.

Einspänner-Leiterwagen stehen zum Verkauf **Mansfelderstr. 24.**

Stahlpanzer-Geldschränke feuer-, fall- und diebessicher empfiehlt sehr preiswerth **J. C. Petzold, Geldschrankfabrik, Magdeburg,** Knochenhauerufer 19.

Lederabfall, pass. f. Schuhmacher, zu verk. **Sternlicht,** Alter Markt 11.

Verloren auf dem Wege Alte Promenade, Fleischergasse, Wettinerstraße nach Saalschloßbrauerei der Saale entlang am Dienstag Nachmittag eine **goldene Damenuhr** mit silberner Kette und Kugel, sowie Denkmünze. Gegen Belohnung abzugeben bei Suddirektor **W. Lotze, Alte Promenade 6, I.**

Verloren ein kleines **goldenes Medaillon,** enth. Miniatur-Photographie, von Krausenstr., Wuchererstr. bis Mühlweg. Gegen Belohn. abzug. **Krausenstr. 18, I.**

Schwarzer Pudel entlaufen. Wiederbringer Belohnung Herrenstr. 5.

Fuchs mit Kette gefangen. Zu erfragen beim Thorwächter der Franckeschen Stiftungen.

Warnung.

Vor Ankauf eines **gold. Siegelringes** mit mattkla. Stein u. eingrav. Namen **„Karl Dorgerloh"** wird gewarnt.

Dienstag Nacht ist von Mansfelderstr. nach d. Waisenhaus bis Merseburgerstr. eine **Kette verloren** worden. Gegen Belohn. abzugeben Mansfelderstr. 43.

Warnung!

Ich warne Jedermann, meiner Frau **Caroline Minna Roedel** geborene Schmidt auf meinen Namen zu borgen, da ich keine Zahlung leiste.
Lützkendorf, 18. April 1893.
Hermann Roedel.

Brief unter **W. W. 1596** leider nicht erhalten, bitte nochmals um Nachricht, dieselbe Adresse.

Familien-Nachrichten.

Durch die Geburt eines **kräftigen Jungen** wurden hocherfreut **E. Oertling** und Frau geb. **v. Strefow.**
Halle a/S., den 18. April 1893.

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß Mittwoch Nachmittag 5¾ Uhr mein lieber Mann, der Buchdrucker **Louis Hennig** im 73. Lebensjahre nach langen schweren Leiden sanft entschlafen ist.
Um stilles Beileid bittet
Die tieftrauernde Wittwe
Louise Hennig geb. **Fischer.**
Die Beerdigung findet Sonntag früh 9 Uhr vom Trauerhause Friedrichstr. 59 aus statt.

Nachruf.

Gestern Abend 9 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unser allverehrter langjähriger Obermeister, der Schuhmachermeister Herr **Carl Böhme,** im 68. Lebensjahre. Er war stets ein eifriger Förderer unserer Innungsinteressen, ein treues Mitglied und guter Freund; dieses wird ihm ein ehrendes Andenken sichern bei Allen, die ihn kannten, für alle Zeit. Dieses theilt seinen Freunden und Bekannten ergebenst mit
Der Vorstand der Innung in Schaffstädt.

Gestern morgen entschlief unser lieber Vater, der Schäfer **Andreas Göhre** zu Möderau nach kurzem aber schwerem Leiden in seinem 75. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonnabend 2 Uhr statt.

Heute Nachmittag 4 Uhr verschied nach mehrwöchiger Krankheit im Alter von 22 Jahren unser geliebter Sohn und Bruder

Arthur Joël,

stud. techn.

Halle, 19. April 1893.
Die trauernden Eltern u. Brüder.

Heute morgen 7 Uhr starb nach langen schweren Leiden meine liebe Mutter, unsere gute Schwester und Schwägerin
Emma Klostermann
geb. Reuter.
Um stilles Beileid bittet
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle, den 20. April 1893.

Todes-Anzeige.

Am Dienstag Nachmittag ½7 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden unsere liebe Mutter und Schwiegermutter, Frau

Friederike Lucke

geb. **Teudloff,**

im Alter von 73 Jahren. Um stilles Beileid bitten
Mitteleblau, Kaltenmark, Amerika.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise innigster Theilnahme bei dem Begräbniß unserer lieben guten Mutter, Schwieger- und Großmutter, der verw. **Therese Rausch** geb. **Allrix,** sagen allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank für die reiche Blumenspende von nah und fern und das ehrenvolle Geleit zur letzten Ruhestätte. Dank dem Herrn Archidiakonus Pfanne für die trostbringenden Worte am Grabe.
Halle a/S., Schaffstädt, den 20. April 1893.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Herzlichen Dank Allen, die meiner lieben entschlafenen unvergeßlichen Frau **L. Eschke** geb. **Brachwitz** während ihrem langen schweren Krankenlager so liebevoll zur Seite standen, und ihren Sarg so überaus mit Kränzen schmückten. Insbesonderen Dank Fr. Baronin von Veltheim, Frau Gutsbesitzer Hohmann sowie Fr. Pastor Kaufmann, Fr. Schmiedemstr. Schmidt für die vielen Unterstützungen. Dank Herrn Pastor Kaufmann für die Trostesworte am Krankenbette und am Grabe meiner lieben sorglamen Frau und Mutter.
Ostrau bei Stumsdorf.
Der tieftrauernde Gatte nebst Kindern.

Danksagung.

Für die liebevolle Theilnahme und zahlreichen Blumenschmuck beim Begräbniß meines guten braven Vaters sage ich allen lieben Freunden und Bekannten meinen aufrichtigsten Dank.
Halle, den 20. April 1893.
Hermann König,
Auguste Rosin geb. **König.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930420057/fragment/page=0003

Ortskrankenkasse der Böttcher, Drechsler, Glaser ꝛc. zu Halle a. S.

General-Versammlung

Donnerstag d. 27. d., Abds. 8 Uhr in Trautwein's Restaurant.

Tagesordnung: 1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung und eingegangener Schreiben. 2. Vorstandsersatzwahl. 3. Bericht der Revisoren und Entlastung des Rendanten. 4. Bericht des Rendanten über das Geschäftsjahr 1892. 5. Verschiedenes. **Der Vorstand.**

Gefängniß-Verein für die Stadt Halle und Giebichenstein.

Donnerstag den 27. April Abends 8 Uhr im Freyberg-Bräu

General-Versammlung.

Tagesordnung: Erstattung des Jahresberichtes.
Rechnungslegung.
Mittheilungen und Anträge.

Zu recht zahlreicher Betheiligung ladet hierdurch ergebenst ein
Der Vorsitzende.
J. V.: Goetze, Erster Staatsanwalt.

Bienenverein von Halle a/S. u. Umgegend.

Sonntag den 23. April Nachm. 3 Uhr im „Rothen Roß".

Tagesordnung:
1. Unterweisung der Anfänger und Fragesteller ꝛc.
2. **Vortrag:** Die Maikrankheit: Haberkorn.
3. Vorberathung über die Feier des Stiftungsfestes.

Gäste sind willkommen. **Der Vorstand.**

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen — RUDOLF MOSSE — Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Fortzugshalber will ich mein gutverzinsliches

Hausgrundstück

mit Thoreinfahrt, Hof u. Garten, in nächster Nähe des Wochenmarktes für 49,000 Mk., bei 6—10,000 Mk. Anzahlung verkaufen. Offerten von Selbstkäuf. unter **J. o. 4341** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Sichere Existenz!

Mein in Halle a/S. belegenes

Eckgrundstück, gut verzinslich, mit langjährigem, gutgehendem, **kleinen Restaurant,**

beabsichtige ich veränderungshalber bei 5000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Offerten unter **A. k. 35867** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Gasthofs-Verkauf.

Verk. m. sehr guten **Gasthof,** Anz. 3—4000 Thlr. Offerten unter **G. e. 35969** befördert **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Kaufe ein Gut, wenn außer Baarzahlung 1 oder 2 Häuser in Leipzig mit angenommen werden! Offerten unter **U. 1790** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Wohnung im Preise von 4—500 Mark, möglichst Nähe der Hauptpost, **sof. oder später gesucht.** Off. **K. e. 4412** bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Für 1. Oktober cr. oder früher sucht ein älterer Herr in angenehmer Lage eine freundliche unmöbl. Stube und Kammer mit Aufwartung. Offerten unter **F. g. 4411** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Wohnungs-Gesuch.

Z. 1./10. **suche** eine Wohn., ca. 6 Z., part. Gefl. Off. u. **A. k. 4423** bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Zu cediren gesucht 10,000 und 20,000 Mk.

gute Hypotheken auf zwei Grundstücke in guter feiner Lage, kann auch von jedem ein Theil abcedirt werden. Off. u. **E. n. 4493** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Für eine gut beschäftigte **Mineralfarbenfabrik** — diesjährige Produktion verkauft — wird **zur Vergrößerung** und **zur Aufnahme neuer rentabler Artikel** ein

Theilhaber mit 100,000 Mark

Einlage **gesucht.** Kenntniß der Branche nicht erforderlich, da Besitzer Fachmann. Gefl. Offerten u. **J. Z. 8907** an **Rud. Mosse, Berlin SW.**

Für ein **hiesiges Materialwaarengeschäft** wird p. 1. Mai c. eine **tüchtige**

Verkäuferin gesucht,

Branchekenntniß erforderlich. Gefl. Offerten unter **A. t. 4331** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Ein **leichteres Pferd,** Ostpr., 9 Jahr, Rappe, lammfromm, gar. ohne Fehler, elegante Figur, angeritt und flott, ist mit **leichtem Preschwagen** (Hinterlader) und Geschirr, auch einzeln, desgl. ein **leichter Einsp.-Ackerwagen,** ein **einsp. eis. Pflug, Egge, Krümmer,** ein **Wiegekloß** f. Fleischer, sämmtl. Gerätschaften fast neu, sind w. Aufg. d. Wirthsch. preisw. z. verk. bei **Franz Schiele,** Teutschenthal.

Fortzugshalber will ich mein gut verzinsliches

herrschaftliches Haus

in nächster Nähe der **Merseburgerstraße** und **Friedrichsplatz** mit schönem Garten für den festen Pr. von 50,000 ℳ verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unt. **T. f. 4437** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Gasthaus-Tausch

in **reizendster Lage** a. Fuße des Inselberges sofort gegen nur solides Zinshaus zu **tauschen.** Offerten unter **L. w. 3490** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Compagnon gesucht,

thätiger oder stiller, mit **3000 bis 5000 Mark,** für rentables Geschäft. Offerten unter **J. h. 4421** bef. **Rud. Mosse,** Halle.

Ein **Speditions-, Rollf.- und Möbeltransport-Geschäft** sucht einen **thätigen**

Theilhaber

Spediteur oder Kaufmann, mit etwas Kapital. Offerten unter **P. f. 4420** beförd. **Rud. Mosse,** Halle a. S.

Vertreter,

technischer, für **Halle** gesucht von Apparatebauanstalt patentirter Specialitäten. Off. sub **N. 5881** an **Rudolf Mosse, Köln.**

Margarinefabrik sucht einen

Reisenden.

Offerten mit Gehaltsansprüchen unter **V. 705** an **Rud. Mosse, München.**

Architekt resp. Baumeister.

Ein größeres Baugeschäft sucht einen tüchtigen

Baumeister

unter günstigen Bedingungen **als Betheiligten.**

Offerten unter **Z. g. 4339** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

C. Kaufm., gel. Alt. (Gleisenberd. Tuch-Branche) wünscht sich 1. Juli zu veränd. Vers. resp. nur auf eine dauernde St., gleichviel w. Branche. Auch ist bert. in d. Umgegend v. Halle u. Merseburg m. best. Landkundsch. vertr. Off. u. **K. m. 4402** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Jung. Mann m. g. Schulk. für Comptoir hies. Fabrikaesch. gesucht. Off. mit Geh.-Anspr. sub **T. p. 4443** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Gesundes, nettes Stubenmädch. oder Kindergärtnerin 2. Klasse, w. schneidern u. plätten k. u. ein 2jähr. Kind zu überwachen hat, f. f. Herrschaft in Halle zum **1. Juli gesucht.** Offerten mit Zeugnißabschriften unt. **H. s. 4424** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Alleinst. Frl. mit vollst. Haush. u. einige hundert Thlr. Rev. w. mit besch. wirthsch. alleinst. Frl. gemeinschaftl. Haush. zu führen, ev. auch geneigt, Vergütigung zu gewähren. Offerten unter **J. h. 35968** bef. **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Bienen, 3 Mobilvölker mit groß. Vorräth zu verk. Zu erfragen bei **Rud. Mosse, Halle.**

Wintergarten.

Freitag den 21., Sonnabend den 22. und Sonntag den 23. April

Grosse Künstler-Concerte

unter Mitwirkung des **Stadt-Theater-Orchesters.**

„The Ethiopean Serenaders", echt amerik. Negersänger (Original-Minetrels) 3 Damen und 4 Herren.

Zum ersten Male in Europa.

Auftreten des berühmten **Piston-Virtuosen „Rapido, das Wunder des Orchesters",** derselbe bläst auf 2 Pistons zu gleicher Zeit ein Duett, eine Leistung, die ganz allein dasteht.

Sonntag Abend:

Grosses Concert

der gesammten **Stadt-Theater-Capelle** unter persönlicher Leitung des Stadtmusikdirectors Herrn **M. Friedemann.**

Preise wie üblich.

Volksbildungs-Verein.

Sonnabend den 22. April Abends 8 Uhr
in der **„Kaiser-Wilhelms-Halle"** (Eingang Neue Promenade)

II. Familienabend,

bestehend in **Concert, Theater** und **Gesangsvorträgen.**
Freunde der Sache sowie Gäste herzlich willkommen. **Der Vorstand.**

Verein ehemal. 12. Husaren für Halle a/S. u. Umgegend.

Sonnabend den 22. April Abends 8 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal „zum Eiskeller". Tagesordnung: 1. Aufnahme neuer Mitglieder. 2. Die Standartenweihe in Leipzig. 3. Verschiedenes. **Der Vorstand.**

Allgemeiner Consum-Verein zu Halle a/S.

(Eingetr. Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht).

Zu der am **Freitag den 28. April 1893 Abends 8 Uhr** in der **„Kaiser Wilhelms-Halle"** stattfindenden **ordentlichen General-Versammlung** werden die geehrten Mitglieder hiermit ergebenst eingeladen.

Tagesordnung: 1. Bericht über den Stand des Geschäfts. 2. Beitritt zur Großeinkaufsgenossenschaft. 3. Geschäftliches.

Zutritt zur Versammlung nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte.

Der Vorsitzende des Aufsichtsrathes.
R. Lüdecke.

Preussischer Beamten-Verein.

Die diesjährige ordentliche **Generalversammlung** findet am **Freitag den 21. April 1893, Abends 8 Uhr,** in den **„Kaisersälen"** statt.

Tagesordnung.
1. Vortrag des Herrn Oberbergrath Dr. Arndt über das Thema: **Preußen im Jahre 1848.**
2. Geschäftsbericht, Rechnungslegung und Decharge-Ertheilung.
3. Wahl der Revisoren für 1893.
4. Beschluß über etwaiges Ausscheiden aus dem Verbande Deutscher Beamten-Vereine zum 1. Januar 1894.
5. Versteigerung einer Anzahl Exemplare der Monatsschrift für Deutsche Beamte. **Der Vorstand.**

Hall. Turn-Verein.
Montag und Donnerstag von Abend 8 Uhr an **Turnübung** in der **Städt. Turnhalle am Rossplatz** unter Leitung eines geprüften Turnlehrers. **Der Vorstand.**

Freitag Schlachtefest
Fr. Ebeling,
Dryandersträße 18.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Empfehle früh 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends 5 Uhr **ff. frische Wurst.**
R. Erbe, Dorotheenstr. 13.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Empfehle **beste** hausschl. **Wurst.**
Wilh. Reichardt,
Zwingerstr. 17,
Forsterstraße 44.

Jeden Freitag Schlachtefest bei **O. Knoche,**
Leipzigerstraße 59.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
Th. Wolff,
Unterplan Nr. 7.

Morgen Freitag
Schlachtefest.
F. Vetter,
Martinsgasse 8.

Morgen Freitag
Schlachtefest
C. Welker,
Anhalterstraße Nr. 6.

Morgen Freitag
Schlachtefest
bei **Th. Wilke,**
Steinbergstraße 30.

Morgen Freitag Abend ff. frische hausschlacht. Wurst
empf. **Gust. Friedrich,** Bärgasse.

Neue Sing-Akademie.

Freitag den 21. April Nachmitt. 5 Uhr **Uebung für Damen** im Saale der Volksschule.

Mendelssohn, Lauda Sion, **Becker,** Selig aus Gnade.

Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei dem Königl. Musikdirector Herrn **Voretzsch,** Wilhelmstrasse 33, I. **Der Vorstand.**

Sing-Akademie.

Dienstag den 25. April Abends 6 Uhr **Uebung** im Saale der Volksschule.

Anmeldungen neuer singender Mitglieder bei dem Königl. Universitäts-Musikdirector Herrn **Reubke,** Schillerstr. 55, Vorm. 10—11 Uhr. **Der Vorstand.**

Jahn'scher Turnverein.

Sonnabend den 22. April **Generalversammlung** im Vereinslokale. Tagesordnung: Rechnungslegung. Stiftungsfest. Verschiedenes. **Der Vorstand.**

Hallescher Männer-Turn-Verein.

Turnübungen Dienstag und Freitag Abends von 8—10 Uhr in der städtischen Schul-Turnhalle Charlottenstraße 14.

Anmeldungen nehmen entgegen die Herren: Universitäts-Turnlehrer **Fessel,** Seifenfabrikant **Robert,** Schneidermstr. **Hädicke** und Graveur **Rebettge.**

Der Vorstand.

Die Volksküche

befindet sich **Brunsvoarte 27.** Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht mehr erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 ₰, auf halbe à 13 ₰, welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren **Louis Sachs,** Bernburgerstraße 13, **Paul Grimm,** Kleinschmiedem 7, und Oberlehrer **Flade,** Zwingerstr. 5 zu haben.

Die Verwaltung der Volksküche.

Walhalla-Theater

Direction: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Die **Alfred-Truppe** (3 Damen und 3 Herren), musikalisch-excentrische Fantasien. — Mr. **Bertel Letrepp,** Bravour-Gymnastiker am vertikalen Seil. — Die **Jemmy-Bridgeman's,** excentrische Komödianten. — **Brothers Frank, Alf** und **Charles,** Elite-Barterre-Akrobaten. — Frl. **Dora Ebert,** Liedersängerin und Soubrette. — Herr **Max Frey,** Gesangs-Humorist. — **The Elton's,** Excentriker und Pantomimisten, mit ihrer **„verunglückten Droschkenfahrt"** (auf allgemeinen Wunsch weiter engagirt).

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Weinhaus zum Bacchus.

Concordia-Theater.

Heute

Große Gala-Vorstellung

des renommirten **Magdeburger Specialitäten-Ensembles vom Fürstenhof-Brunsaal.**

Zweites Gastspiel **des Mr. Kourinsky,** genannt der Mann mit der eisernen Faust.

Derselbe schlägt alle Sorten Steine (1—3 kg schwer) mit der Faust entzwei, zerbricht Gußeisen, schlägt Eisenstangen krumm auf den Muskeln und trägt 1200 Pfund.

Das verehrte Publikum wird gebeten selbst Steine mitzubringen, damit jede Präparation ausgeschlossen ist.

Vorzugskarten haben Gültigkeit.

Im Restaurant täglich von 8—12 Uhr **Gesangs-Vorträge** des renommirten **Damen-Ensembles,** Solo- u. Duettnummern humoristischen Inhalts, bei **freiem** Entree.

Händel-Park,

Nicolaistraße 6.

Neue Wiener Damencapelle.

Bonnenbräu!
Bayr. Bierhaus, Geiststr. 23

Blutarmen
und Magenleidenden empfehle mein von ärztlichen Autoritäten vielfach empfohlenes, hart eingebrautes **Exportbier,**
24 Fl. 2 Mk., Seidel, 0,4 Ltr., 15 Pfg.

„Elysium,"

Kl. Sandberg 12.

Restaur. z. Fürsten Blücher

4 Friedrichstraße 4.

Elegante Bedienung.

Neu eröffnet:

Hôtel d'Angleterre

5 Minuten vom Bahnhof Friedrichstr., Potsdam. und Anhalter Bahnhof.

Berlin W.

Friedrichstrasse 191
a. d. Leipzigerstr. *

Zum 25jähr. Stiftungsfest

Sonntag den 23. April

ladet Freunde und Gönner ganz ergebenst ein

Die Schützengilde Lettin.

HALLESCHER BICYCLE-CLUB

Freitag den 21. April

Fahrabend

in **Haase's Bellevue.**

Stenograph. Verein nach Stolze.

Sitzung Freitag Abends 8½ Uhr Restaurant „Ulrichshallen".

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18930420057/fragment/page=0004